



StMUV - Postfach 81 01 40 - 81901 München

Regierungen (höhere Naturschutzbehörden)

Abdruck an:

- Koordinator der Naturparke, Bayerischer Naturparkverband, Herrn de Wit
- Sprecherin der Gebietsbetreuer in Bayern, Frau Miller

Ihre Nachricht

Unser Zeichen  
64d-U8635.1-2018/7-79

Telefon +49 (89) 9214-3413  
Jens-Peter Kiel

München  
15.05.2020

Besucherdruck auf ökologisch sensible Gebiete

Anlage: Formblatt „Besucherlenkung“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

aufgrund der weltweiten Reisewarnung des Auswärtigen Amtes zur Corona-Situation und der auf noch nicht ganz absehbare Zeit bestehenden Grenzsicherungen für touristische Reisen, kann davon ausgegangen werden, dass Urlaubsreisende und Ausflügler verstärkt inländische Destinationen wählen werden. Damit werden auch die Besucherzahlen in der bayerischen Natur wahrscheinlich stark ansteigen. Dies wurde in einzelnen Regionen bereits jetzt festgestellt. Viele Gebiete in der Natur stehen auch ohne diese spezielle Situation unter starkem Besucherdruck. Deshalb sehen wir es als erforderlich an, den „Run“ auf die Natur insbesondere in sensiblen Gebieten im Auge zu haben und kurzfristig Maßnahmen der Besucherlenkung noch stärker als bisher zu priorisieren.

**Standort**  
Rosenkavalierplatz 2  
81925 München

**Öffentliche Verkehrsmittel**  
U4 Arabellapark

**Telefon/Telefax**  
+49 89 9214-00 /  
+49 89 9214-2266

**E-Mail**  
[poststelle@stmuv.bayern.de](mailto:poststelle@stmuv.bayern.de)  
Internet  
[www.stmuv.bayern.de](http://www.stmuv.bayern.de)

Wir bitten Sie daher, in Ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich zu prüfen, inwiefern die Einsatzpläne bzw. Jahresarbeitsprogramme der Naturschutzwächter, Naturparkranger bzw. Gebietsbetreuer geändert werden können, um im Rahmen der Möglichkeiten besonders störungssensible Gebiete, Tier- und Pflanzenarten zu schützen.

Des Weiteren bitten wir Sie, in Ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich zu veranlassen, dass die Naturschutzwächter, Naturparkranger bzw. Gebietsbetreuer uns in diesem Zusammenhang stehenden Problemfälle von weitreichender Bedeutung, aber auch besonders erfolgreiche Maßnahmen der Besucherlenkung, melden.

Diese Meldungen erfolgen bitte sowohl bei Naturschutzwächtern als auch bei Naturparkrangern und Gebietsbetreuern über die jeweils örtlich zuständige untere Naturschutzbehörde und die höhere Naturschutzbehörde über das beigefügte Formblatt ans StMUV, Referat 64: [Jens-Peter.Kiel@stmuv.bayern.de](mailto:Jens-Peter.Kiel@stmuv.bayern.de)

Die Regierungen bitten wir, die unteren Naturschutzbehörden in geeigneter Weise über dieses Schreiben zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

  
Wolfram Gütler  
Ministerialrat